



Gelsenkirchen

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich
Drucksache Nr.	
14-20/2681	

Referat, Auskunft erteilt, Telefon-Durchwahl
2 - Rat und Verwaltung - Herr Nasiadek, 1 69-29 92

Datum
23.02.2016

Beratungsfolge	Sitzungstermine	Top	Zuständig- keiten
Rat der Stadt	25.02.2016		4 1 = Anhörung 2 = mitbeteiligt bei der Vorberatung 3 = federführende Vorberatung 4 = Entscheidung

Betreff

**Bestellung von Vertretern der Stadt;
hier: Ersatzbenennung eines Delegierten für die Mitgliederversammlung 2016
des Städtetages am 14. April 2016 in Aachen**

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt benennt anstelle des Stadtverordneten Herrn Albert Ude (SPD) Herrn Dieter Gebhard (SPD) zum stimmberechtigten Delegierten für die Mitgliederversammlung 2016 des Städtetages Nordrhein-Westfalen.

Die erforderliche Dienstreise wird genehmigt.

Frank Baranowski

Problembeschreibung / Begründung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 26. November 2015 die sieben Delegierten der Stadt Gelsenkirchen für die Mitgliederversammlung 2016 des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 14. April 2016 in Aachen benannt.

Für die SPD ist seinerzeit u. a. der Stadtverordnete Herr Albert Ude benannt worden.

Die SPD-Fraktion beantragt nunmehr eine Umbesetzung und bittet, den Stadtverordneten Herrn Dieter Gebhard anstelle des Stadtverordneten Herrn Ude zu benennen.

Finanzielle Belastungen: ja, im Rahmen des Landesreisekostengesetzes

1) Gesamtkosten der Maßnahme	€
(Beschaffungs-/Herstellungskosten)	
a) Zuschüsse Dritter	€
gesichert durch Bewilligungsbescheid/Vertrag etc.:	
b) Eigenfinanzierungsanteil	€
2) Investive Maßnahmen	
Zur Finanzierung der Maßnahme sieht der Haushaltsplan 2016 folgende investive Veranschlagung vor:	
Produktgruppe:	
Finanzstelle:	
Auszahlungsart:	
Jahr	€
Jahr	€
Konsumtive Maßnahmen	
Zur Finanzierung der Maßnahme sieht der Haushaltsplan 2016 folgende konsumtive Veranschlagung vor:	
Produktgruppe: 110101	
Aufwandsart: Betreuung u. allg. Angelegenheiten des Rates	
mit	892.900,00 €
3) Folgekosten	
a) jährliche Kreditfinanzierungskosten für den Eigenfinanzierungsanteil	€
b) sächliche Folgekosten (Unterhaltung/Abschreibung des Objekts) je Jahr	€
c) Betriebskosten je Jahr	€
d) Personelle Folgekosten je Jahr	€
Zwischensumme	€
abzüglich zusätzlicher Erlöse je Jahr	€
ergibt Nettofolgekosten im Jahr von insgesamt	€
4) Bilanzielle Auswirkungen	